

Die AbL sucht Verstärkung

Kampagnenarbeit „Zum Erhalt landwirtschaftlicher Betriebe“ (40h).

Die Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) ist eine Interessenvertretung für konventionell und ökologisch wirtschaftende Bäuerinnen und Bauern. Sie gestaltet politische Prozesse durch praxisnahe Positionen und öffentlichkeitswirksame Aktionen. Über den AbL-Verlag wird unter anderem die Monatszeitung Unabhängige Bauernstimme und der Bauernstimmen-Nachrichtenbrief herausgegeben.

Aus Sicht der AbL erleben wir sowohl in der landwirtschaftlichen Praxis als auch in der Agrar- und Umweltpolitik momentan extrem bewegte Zeiten. Positive Veränderungen sowohl im Sinne der Bäuerinnen und Bauern, als auch im Sinne der Umwelt sind möglich und müssen endlich politisch ergriffen werden. Die Kluft zwischen Teilen der Landwirtschaft und Gesellschaft ist offenkundig. Die daraus folgenden Herausforderungen sind gerade für landwirtschaftliche Betriebe gewaltig. Soziale, ökologische und ökonomische Fragen müssen gleichsam beantwortet werden. Die AbL hat seit jeher den Anspruch, neue politische und praktische Konzepte zu entwickeln, welche alle diese Bereiche berücksichtigen und dieselben aktiv in die gesellschaftliche Debatte einzubringen. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit vielen weiteren gesellschaftlichen Gruppen aus dem Bereich Umwelt-, Natur- und Tierschutz sowie Bürgerbewegungen und der Entwicklungszusammenarbeit. Gerade diese Verbindung aus Landwirtschaft und Gesellschaft macht die AbL zu etwas Besonderem. Gleiches gilt für die gesunde Mischung aus Aktionsorientierung und fachlicher Tiefe.

Um den genannten Herausforderungen, insbesondere in Bezug auf den Erhalt landwirtschaftlicher Betriebe und deren wirtschaftliche Tragfähigkeit, noch besser begegnen zu können, sucht die AbL:

Eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d) für den Bereich, Kampagnenarbeit „Zum Erhalt landwirtschaftlicher Betriebe“ (40h).

Ziel ist die Entwicklung und Durchführung einer Kampagne mit dem Arbeitstitel „Erhalt landwirtschaftlicher Betriebe“. Diese soll die ganze Breite des landwirtschaftlichen Berufsstands erreichen und mobilisieren, und dadurch den Druck auf die politisch Verantwortlichen erhöhen, den Strukturwandel in der Landwirtschaft endlich zu stoppen.

Konkrete Aufgabenbereiche:

- Entwicklung von Kampagnenstrategien, die sowohl die politischen Entwicklungen als auch die Notwendigkeiten auf den Höfen einbezieht
- Entwicklung, Implementierung und Umsetzung von bäuerlichen Erzählungen und Materialien
- Mobilisierung von Bäuerinnen und Bauern für politische Proteste
- Durchführung und Teilnahme an Veranstaltungen
- Aufbau eines Netzwerkes im Sinne der Kampagne

Wir erwarten:

- Solides landwirtschaftliches Fach- und Praxiswissen und Leidenschaft für die bäuerliche Landwirtschaft
- Sicheres Auftreten in Wort und Schrift samt Framing und Framebridging
- Neugier, Beharrungsvermögen, Ausdauer und Konfliktfähigkeit
- Strategisches Denken, politisches Verständnis
- Solider Umgang mit modernen Medien
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Identifikation mit den Zielen der AbL

Wie bieten:

- Ein hohes Maß an eigenverantwortlichem Arbeiten
- Mitarbeit in einem extrem engagierten Team aus Ehren- und Hauptamt
- Flexibilität beim Arbeitsort, Hamm/Berlin bevorzugt

Die Stelle ist vorerst auf ein Jahr befristet, mit Aussicht auf Verlängerung.
Angestrebter Arbeitsbeginn ist der Jahreswechsel 2020/21.

Bewerbungen bitte per Mail bis zum 15. November 2020 an:

Georg Janßen, Bundesgeschäftsführer der AbL
Heiligengeiststr. 28
21335 Lüneburg
Email: janssen@abl-ev.de
Telefon: 04131 407757
Telefax: 04131 407758

Für Anregungen oder Rückfragen steht Ihnen die AbL gerne zur Verfügung.